

Angemessener vs. spekulativer Preis im Bauwesen



Bau



Vergaberecht

Wann ist ein Angebot auszuscheiden?

Praxis-
Seminar



DIEHGARTNER, MBA
Rechnungshof Wien



RA Dr. KALL
Müller Partner RAe GmbH



24. April 2017, Wien
12. Oktober 2017, Wien
jeweils von 9.00 – 18.00 Uhr



ARS
AKADEMIE
FÜR RECHT,
STEUERN &
WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.

IHR NUTZEN

Öffentliche Auftraggeber sind nach dem BVergG verpflichtet, Angebote auf deren Preisangemessenheit zu prüfen. Dabei ist vom Auftraggeber zu klären, ob ein Preis spekulativ (und daher nicht angemessen) ist oder nicht. Diese Einschätzung erfordert nicht nur kalkulatorisches Fachwissen, sondern auch Kenntnis der gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie praktische Erfahrung in diesem Bereich.

Im Rahmen des Seminars erhalten die TeilnehmerInnen einen Überblick über die aktuelle Gesetzeslage und Judikatur bezüglich angemessener und spekulativer Preise. Weiters werden Möglichkeiten dargestellt, wie man spekulative Preise erkennen kann und wann ein Preis als spekulativ anzusehen ist. Anhand von Beispielen wird aufgezeigt, wie man spekulative Preise vermeiden kann.

Das Seminar zeichnet sich besonders durch seinen Praxisbezug aus. Es werden gemeinsam mit den TeilnehmerInnen Fallbeispiele aus diversen Entscheidungen sowohl aus rechtlicher als auch aus bauwirtschaftlicher Sicht aufgearbeitet und diskutiert.

WER MUSS INFORMIERT SEIN

- ✓ *Öffentliche AuftraggeberInnen*
- ✓ *SektorenauftraggeberInnen*
- ✓ *AuftragnehmerInnen, die im Bereich des Vergaberechts tätig sind*
- ✓ *ArchitektInnen, IngenieurkonsulentInnen*
- ✓ *Rechtsabteilungen*
- ✓ *Einkauf, Beschaffung*
- ✓ *Unternehmen des Bauhaupt- und Baunebengewerbes*
- ✓ *Bauabteilungen, Baudirektionen*
- ✓ *Geschäftsführung, Führungskräfte*
- ✓ *KalkulantInnen*
- ✓ *Personen, die mit der Erstellung von Ausschreibungsunterlagen und der Prüfung von Angeboten befasst sind*





Bau



Vergaberecht



Vergaberecht



Sachverständige



Arbeitssicherheit



Inf. Wirtschaft



Energie



Insolvenz



Arbeitsrecht



Controlling



Einkauf



SEMINARINHALTE

■ Rechtliche Grundlagen BVergG

- Preisangemessenheit aus vergaberechtlicher Sicht
- Wann hat eine vertiefte Angebotsprüfung stattzufinden?
- Betriebswirtschaftliche Erklär- und Nachvollziehbarkeit eines Preises

■ Bauwirtschaftliche Grundlagen

- Grundlagen Kalkulation K3, K4, K6 und K7
- Welchen gesetzlichen Spielraum hat der Bieter bei seiner Preisgestaltung?

■ Spekulation aus Sicht des Bieters

- Möglichkeiten der Spekulation
- Risiken und Vorteile für den Bieter
- Mögliche Argumentationen bei spekulativen Preisen
- Zulässigkeit von 0 €-Preisen

■ Prüfung der Angebote aus Sicht des Auftraggebers

- Pflichten des öffentlichen Auftraggebers
- Möglichkeiten der Überprüfung
- Aufklärungsgespräche mit den Bietern
- Aufklärungspflichten der Bieter

■ Praktische Beispiele

- Einzelfälle aus der Baupraxis
- Entscheidungen der Vergabenachprüfungsbehörden

REFERENTEN



DI Jörg Ehgartner, MBA

Prüfer des Rechnungshofes, Abteilung Bauan-
gelegenheiten; Consultant ECC Projektconsult
GmbH (Themenschwerpunkt bauwirtschaftliche
Beratung); FH-Lektor und Vortragender.



RA Dr. Bernhard Kall

Partner bei Müller Partner Rechtsanwälte GmbH,
Schwerpunkte: Vergaberecht, Bauvertragsrecht,
insbesondere Claim-Management und Unterstüt-
zung bei der Aufarbeitung von Nachtragsan-
geboten und Mehrkostenforderungen in Bau- und Infrastruktur-
projekten, umfassender rechtlicher Bauprojekt-Support von
Angebotslegung bis zur Schlussrechnung; Abstimmung
rechtlicher und bauwirtschaftlicher Problemstellungen;
Fachvortragender; regelmäßige Publikationen.

SEMINARHINWEIS

Baupreis-Ermittlung nach der ÖNORM B 2061

Baupreiskalkulation –
normgemäße Darstellung – Preisprüfung

Referent	Univ.-Prof. DI Dr. KROPIK	
Nutzen	Kalkulation und Preisbildung entscheiden über den wirtschaftlichen Erfolg eines Unternehmens. Die Vergütungsseite der Leistung ist mit den kalkulierten Preisen determiniert und unveränderbar. Betriebswirtschaftliches Grundverständnis ist daher Voraussetzung für eine erfolgreiche Unternehmensführung.	
Termine	17.03.17, Wien	20.10.17, Wien
Investition	€ 460,- exkl. USt.	



TERMINE / IHRE INVESTITION

Termine 24. April 2017
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien
12. Oktober 2017
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

Uhrzeit jeweils von 9.00-18.00 Uhr

Investition je € 480,-

inkl. Seminarunterlage, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Mittagessen und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen. Die Rechnung wird per E-Mail versendet. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

PREISSTAFFELUNG

€ 385,- ab der/dem 3. TeilnehmerIn eines Unternehmens

€ 430,- für die/den 2. TeilnehmerIn eines Unternehmens

€ 480,- für die/den 1. TeilnehmerIn eines Unternehmens

Ermäßigungen, Rabatte, Frühbucherbonus etc. sind nicht addierbar!

STORNO

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbetrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

ANMELDUNG / INFORMATION

Projektorganisation: Christine Walser

Inhalt / Konzeption: Mag. Barbara Ranftl

 +43 1 713 80 24-14  +43 1 713 80 24-26  office@ars.at

ANMELDUNG/UNTERLAGENBESTELLUNG

Ja, ich melde mich an für das Seminar „Angemessener vs. spekulativer Preis im Bauwesen“

Termin

Ja, ich melde mich an für das Seminar „Baupreis-Ermittlung nach der ÖNORM B 2061“

Termin

Ja, ich bestelle die Seminarunterlage zu 40 % der Seminargebühr, da ich an der Teilnahme verhindert bin.

Titel des Seminars

Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!

... und bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.



ARS ist ÖCERT-Qualitätsanbieter!

TEILNEHMER/IN

Name / Vorname / Titel

Aufgabenbereich / Abteilung

Tel.

Mobil

E-Mail

FIRMA

Beschäftigte

■ bis 100

■ 100-200

■ über 200

Branche/ Firma

Straße, Postfach

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Datum

Unterschrift



Von den Besten lernen.

**Individuelle
Firmentrainings
nach Maß!**